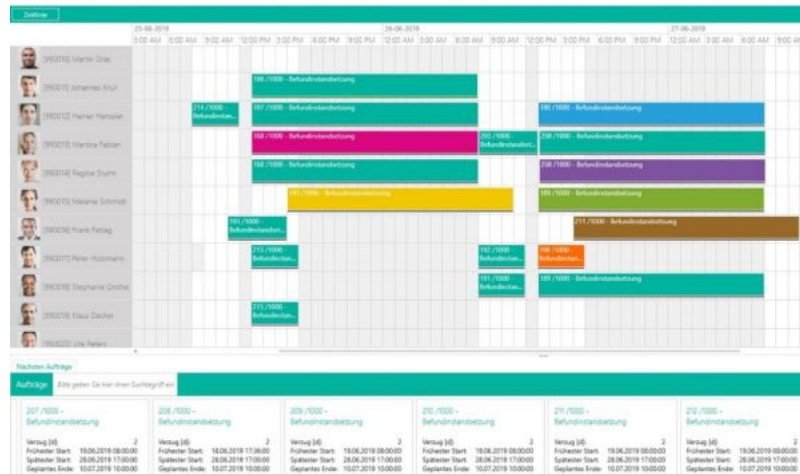


## Intelligente Instandhaltung ist das Ziel

24.06.2019, 10:24 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *becos GmbH*

Presseagentur: *becos GmbH*



Transparenz bei der Auftragszuweisung (Screenshot: becos)

Stuttgarter MES-Experten setzen mit becosMES auf kooperatives und kommunikatives Miteinander zwischen Produktion und Instandhaltung.

Stuttgart, den 24.06.2019. "Immer wieder sind wir in den Unternehmen mit gegenläufigen Interessen konfrontiert. Zum einen die Produktion, die ihre Fertigungsaufträge termingerecht und möglichst kurzfristig abarbeiten muss. Und zum anderen die Instandhaltung, die ihre Wartungsvorgaben erfüllt sehen will", beginnt Gerd Rücker, Leitung Vertrieb der becos GmbH (<https://www.becos.de/index.html>). Und hier setzt der MES-Experte becos an und versucht, durch eine umfassende und transparente Planungsgrundlage beide Seiten in Einklang zu bringen und für eine reibungslose Fertigung unter Berücksichtigung der Instandhaltungsaufträge zu sorgen.

Das Spannungsfeld ist nicht neu, wird jedoch durch den zunehmenden Kostendruck zu einer wachsenden Herausforderung für die produzierenden Unternehmen. Aktuell erfolgt in den meisten Unternehmen die Instandhaltung nach unterschiedlichen Planungsvorgaben, z. B. zyklisch nach festen Wartungsintervallen oder bei Erreichen zuvor festgelegter Schwellenwerte, als dynamische Planung. Der nächste Schritt ist eine intelligente Instandhaltung, die in Schritt 2 oder 3 unter Zuhilfenahme von KI sich selbstständig planen wird. "Bereits heute ist es durch die Anbindung der Sensorik möglich, den Abnutzungsgrad der Werkzeuge und Maschinen zu kennen und so die notwendigen Wartungsmaßnahmen rechtzeitig zu planen", so Rücker. becos setzt in seinem Tool neben den technischen Lösungskomponenten auf eine stärkere Integration und interaktive Kommunikation aller Beteiligten auf Basis einer umfassenden Planungstransparenz.

Eine optimale Belegungsplanung berücksichtigt vieles: verfügbare Kapazität, Liefertermin, Auftragspriorität, Rüstzeitoptimierung, Fertigungsfortschritt, aber eben auch Instandhaltungszeiten. Und diese integriert die Planungsenge in becosMES, die die Entscheidungskriterien kennt und in kurzer Zeit die optimale Reihenfolge aller Aufträge und die jeweiligen Instandhaltungszeiten plant. Dabei werden alle zulässigen Alternativen berücksichtigt. Das Ergebnis ist ein kapazitiv abgeglicherer Belegungsplan über alle Ressourcen unter Berücksichtigung der Wartungsaufgaben.

"Für uns gehört eine intelligente Instandhaltung ganz klar dazu, sprechen wir von Industrie 4.0. Es kann nicht sein, dass Instandhaltungs- und Fertigungsaufträge um Ressourcen konkurrieren", betont Rücker.

## Portrait

1987 in Stuttgart als Spin-Off des Stuttgarter Fraunhofer-Instituts für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA) von Prof. Dr. Günter Bitsch gegründet, gehört die becos GmbH heute zu den führenden Anbietern modernster MES- / APS- und IoT-Lösungen in Deutschland. Der enge Kontakt zur Forschung und Hochschulen / Lernfabriken sorgt für die Einbindung innovativer Lösungsansätze, dies führt im Ergebnis zu einer nachhaltigen Verbesserung der Prozesse ihrer Kunden. Mehr als 200 Kunden und 9.500 Anwender überwiegend im Fertigungsbereich arbeiten tagtäglich mit Lösungen von becos, sie schätzen vor allem die KI-basierte, interaktive Entscheidungsunterstützung durch die Bewertung der Planungsmaßnahmen.

---

News-ID: 1053065 • Views: 308 (Stand: 29.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1053065/Intelligente-Instandhaltung-ist-das-Ziel.html>